



Protokoll Generalversammlung 2020

Datum: Samstag 18. Januar 2020
Zeit 14:00
Ort: Restaurant Rössli 4702 Oensigen; Saal im ersten Stock
Organisator STPV-Schweizer Tractor Pulling Vereinigung

Anwesender Vorstand:

Daniel Jäggi	Präsident
Andreas Roos	Vize Präsident
Reto Meier	Kassier / Mitgliederverwaltung
Diana Rufer	Aktuarin
Dominik Hänni	Betreuung Veranstalter
Roger Zimmermann	Chef Standardklassen und Führung CHM
Christoph Herren	Delegierter ETPC
Clemens Barges	Chef Sportklassen
Martin Herren	Chef Kommissare

Einladungen an: Aktive Mitglieder
Ehrenmitglieder

Geladene Gäste: Sponsoren/ Co Sponsoren
Schweizer Bauer/ Presse
Huber Sepp Flyer Distribution Schweiz

Protokoll: Diana Rufer, Aktuar STPV
Appell: 133 Stimmberechtigte. Das absolute Mehr: 67 Stimmen

Entschuldigungen Sponsoren:

Motorex Herr Reto Retenmund, Rentsch Urs
Ott Landmaschinen AG Herr Jürg Schmid
Robert Aebi Landtechnik AG
STARCO GS AG Herr Stefan Schär

Entschuldigungen Ehrenmitglieder:

Hauenstein Ulrich, Berger Arthur, Berger Urs, Brunner Hansruedi, Gass Heinz,
Hasler Jürg, Meier Anny und Christian, Messer Adrian

Entschuldigungen Mitglieder:

26 Mitglieder

Die Versammlung wird um 14:06 vom Präsidenten eröffnet



Traktanden/ Inhalt

1.	Begrüssung/ Wahl der Stimmenzähler / Genehmigung des Protokolls	3
1.1	Begrüssung	3
1.2	Wahl der Stimmenzähler	3
1.3	Genehmigung der Traktandenliste	3
2.	Protokoll der GV 2019	4
3.	Jahresberichte/ Ausblicke 2020	4
3.1	Jahresrückblick Präsident	4
3.2	Referat Andreas Roos (Vandalismus)	5
3.3	Standardklassen Rückblick	5
3.4	Sportklassen Rückblick/ Ausblick	6
3.5	Gardenpulling Rückblick/ Ausblick	7
4.	Jahresrechnung 2019	8
4.1	Rechnungsbericht	8
4.2	Revisorenbericht	9
5.	Budget 2020	10
6.	Wahlen	11
6.1	Wiederwahl Rechnungsrevisor Werner Friedli	11
6.2	Wiederwahl Präsident Daniel Jäggi	11
7.	Anträge	12
7.1	Antrag Anpassung Standardreglement (Simon Lehmann)	12
8.	Verschiedenes	14
8.1	Schlusswort	14

1. Begrüssung/ Wahl der Stimmzähler/ Genehmigung der Traktandenliste

1.1 Begrüssung

Der Präsident und Versammlungsführer begrüsst die anwesenden Mitglieder und Gäste zur 34.Generalversammlung des STPV. Er bedankt sich für das Interesse bei den zahlreichen Teilnehmern.

Einen Applaus bekommt der Cateringservice welcher für das vorausgegangene, hervorragende Essen gesorgt hat. Das Dessert wurde von der Firma STARCO GS AG gesponsert, für welches ebenfalls mit einem Applaus der Anwesenden gedankt wird.

Der Präsident bedankt sich ebenfalls für die Unterstützung der Sponsoren während der ganzen Saison 2019. Es wäre schwierig diesen Sport in dem Umfang zu betreiben ohne deren Beiträge.

1.2 Wahl der Stimmzähler

Als Stimmzähler werden gewählt:

Tischreihe 1 Schneeberger Daniel

Tischreihe 2 Hofer Rafael

Tischreihe 3 Mäder Peter

Tischreihe 4 Huwiler Marco

Die Stimmzähler werden einstimmig gewählt

1.3 Genehmigung der Traktandenliste

Daniel Jäggi verliest die Traktandenliste und fragt nach allfälligen Ergänzungen oder Anmerkungen.

Die Traktandenliste GV 2020 wird zur Genehmigung ausgerufen und einstimmig angenommen.

2. Protokoll der GV 2019

Das Protokoll ist auf der Homepage des STPV ersichtlich und zum Download verfügbar. Zur Entlastung des Protokollführers Hänni Dominik muss es von der Versammlung genehmigt werden. Der Präsident ruft zur Abstimmung auf
Das Protokoll der GV 2019 wird einstimmig angenommen.
Es folgt einen dankenden Applaus für den Verfasser.

3. Jahresberichte/ Ausblicke 2020

3.1 Jahresrückblick Präsident

Daniel machte einen Rückblick über die vergangenen Saison 2019. Es fanden 8 Veranstaltungen im Jahr 2019 statt die alle unfallfrei durchgeführt werden konnten. Leider hatten nicht alle Veranstalter Glück bezüglich des Wetters.
Die Saison begann in Devilier vom 3 bis 5 Mai mit kühlem und feuchtem Wetter und trotzdem wurde am Samstag bis 21 Uhr gefahren wenn auch nicht bei optimalen Bedingungen. Am Sonntagmorgen dann die Überraschung als eine Weisse Schneedecke über dem Pullingareal lag. Die Veranstaltung wurde für Sonntag abgesagt. Jäggi dankt den Veranstaltern vom Tractor Pulling Devilier für ihren unermüdlichen Einsatz über die Jahre trotz, obwohl Petrus meist nicht auf deren Seite war und vermerkt das dies auch ein Grund sei, dass 2020 keine Veranstaltung im Jura stattfinden werde.
Weiter gings vom 17 bis 19 Mai in der Ostschweiz in Iselisberg wo bei strahlendem Sonnenschein gefahren werden konnte. Zwei Wochen später wurde bei gleichem Wetter in Dürnten gepullt.
Nach einem Monat Pause gings im Kanton Bern im Doppelpack weiter. Nämlich am 5 bis 7 Juli in Zimmerwald wie auch am 19 bis 21 Juli in Schwadernau. Beide Veranstaltungen konnten bei bestem Wetter und optimalen Bedingungen durchgeführt werden.
Die Veranstaltung in Knutwil, welche vom 9 bis 11 August über die Bühne ging hatte wieder wesentlich mehr zu kämpfen mit nassem Wetter. Freitagabend wurden noch Klassen gefahren, was aber samstags eher zum Problem wurde. Dank unermüdlichem Einsatz der Bahn Crew konnte dann doch noch am späteren Nachmittag gestartet werden. Etliche Klassen mussten durch die Verzögerung gestrichen werden. Sonntags wurde das Wetter besser und das Programm konnte programmgemäss durchgeführt werden. Eine Woche später, vom 16 bis 18 August fand die Veranstaltung in Etziken bei trockenem Gelände statt. Der Saisonabschluss erfolgte dann am 6 bis 8 September in Oltingen, wo schon wieder wesentlich kühlere Temperaturen herrschten. Das Wetter hielt sich grad so bis zum letzten Zug am Sonntagnachmittag. In Oltigen war ebenfalls die Pokalvergabe aller Schweizermeistertitel.
Nun waren die Aktiven Veranstaltungen vorüber und es folgte die Veranstalter und Sportklassensitzung am 14 September im Restaurant Frohsinn in Etziken.

Der Jahresbericht wird zur Genehmigung freigegeben und von der Versammlung einstimmig angenommen.

Daniel Jäggi informiert das im neuen Veranstaltungskalender 9 Veranstaltungen aufgeführt sind. Er wünscht sich eine unfallfreie Saison mit spannenden Wettkämpfen und möglichst wenig Schäden. Er leitet das Wort direkt an Andreas Roos weiter

3.2 Referat Andreas Roos (Vandalismus)

Andreas Ross hält ein kurzes Referat zum Thema Vandalismus auf dem Pullinggelände. Es würde immer wieder mal zu Vandalen Akten an Pullingveranstaltungen kommen die zwar nicht gravierend seien aber trotzdem immer einen bitteren Nachgeschmack hinterlassen würden. Er ruft alle Teilnehmer dazu auf auch andere Puller zurecht zu weisen und bringt das Beispiel mit Trittbrettfahrern. Es seien zu Glück bis jetzt noch keine Unfälle deswegen passiert doch würde bei einem derartigen Vorfall die Versicherung nicht dahinterstehen. Es sei wichtig Unfälle zu vermeiden, um den Schutz der Versicherungen nicht auszureizen, damit der Pullingsport auch weiterhin auf dieser Ebene betrieben werden kann. Die Mitglieder spenden einen Applaus für das Referat.

3.3 Standardklassen Rückblick

Roger Zimmermann machte einen kurzen Rückblick auf die vergangene Saison und versucht dem Erfolg jedes Standardklassen Schweizermeisters auf humorvolle Art auf den Grund zu gehen. Er ehrt die Sieger der jeweiligen Klassen mit einer kleinen Präsentation. Die Mitglieder der Versammlungen applaudieren jedem Preisgekrönten zum Erfolg.

3 t Standard

1. Lehmann Lukas Zetor 5511
2. Bieri Reto Carraro 68
3. Jäggi David Steyr 760

4 t Standard

1. Friedli Werner Fiat 1000S
2. Michaela Huwiler Hürlimann
3. Stampfli Roger Steyr 988

5 t Standard

1. Baumann Patrick Steyr 1200
2. Lanter Adreas Steyr 8130
3. Schmid Samuel Zetor 12011

6 t Standard

1. Dubach Franz Fiat 1000
2. Jäggi Lukas Steyr 1108
3. Krähenbühl Cornelia Ford 8360

8 t Standard

1. Lehmann Simon Hürlimann H6136
2. Krenger Hermann Same Hercules
3. Fankhauser Jan John Deere 4450

3.4 Sportklassen Rückblick/ Ausblick

Clemens Barges bedankt sich bei allen Sportfahrern für die Unfallfreie Saison mit vielen interessanten Wettkämpfen. Es seien kontinuierlich Arbeiten im Gange bezüglich Leistung, Sicherheit und Optik was auch für die kommende Saison vielversprechend sei. In einer kurzen Präsentation ehrt Barges die Sieger der vergangenen Saison.

2.5 t Sport 4 Zylinder

1. Lehmann Andreas Zetor Proxima
2. Sprenger Daniela New Holland TS 125 A
3. Hess Martin Claas 577

2.5 t Sport 6 Zylinder

1. Meier Reto Ford 6600
2. Buess Kevin Ford 8000
3. Bättig Roger Ford 5000

3.5 t Sport

1. Schmidlin Kevin Ford 7910
2. Lingg Roger Ford 8700
3. Wüthrich Urs Ford 8100

3.6 t Super Sport

1. Hofer Thomas Steyr 6140CVT
2. Ritter Mike New Holland TVT
3. Lorenz Mäder John Deere 4020

4.5 t Sport

1. Bachmann Hans Massey Ferguson
2. Guggisberg Samuel John Deere
3. Schär Michael Case 2360

6.5 t Farmstock

1. Egli Paul Massey Ferguson 2805
2. Guggisberg Daniel John Deere 6030
3. Schaad Paul John Deere 6030

Im Saisonausblick lässt Barges verlauten das die Kupplungsprüfungen vom November 2019 und heute Morgen zeigen, dass etliche neue Fahrzeuge in der Saison 2020 zu erwarten seien. Zirka 10 neue Sporttraktoren in diversen Klassen. Neuerungen gibt's in der 6,5 Tonnen Farm Stock welche auf 5,5 Tonnen abgelastet wird und die neue Limited Super Stock Klasse in der wohl die ersten Fahrzeuge 2020 an den Hacken kommen werden. Ebenfalls bekommen Kommissare neue Leuchtwesten für besser Erkennbarkeit. Auch Abklärungen mit einer freiwilligen Person bezüglich des Postens vom Bahnkommissar seien im Gange. Barges freut sich zu sehen wie sich die Sportklassenszene entwickle und die Zusammenarbeit gut funktioniere. Eine unfallfreie und erfolgreiche Saison ist sein Wunsch für die kommende Saison.



3.5 Gardenpulling Rückblick/ Ausblick

Diana Rufer erfreut sich ebenfalls über eine Saison ohne Zwischenfälle. Sie bedankt sich bei Markus Burkhard für seine Arbeit bezüglich des Umbaus der Gardenpuller Waage. Ebenfalls sei in der vergangenen Saison zum ersten Mal die 600 kg freie Klasse gefahren worden. Rufer spielt einen kurzen Film zum Saisonrückblick ab.

500kg Standard

1. Oppliger Lars
2. Bandi Lukas
3. Oppliger Yannick

500kg Freie Klasse

1. Rufer Diana
2. Wyss Adrian
3. Siffert Noel

In den Compact Diesel Klasse konnte leider Keine Schweizermeisterschaft gefahren werden.

Im Ausblick auf sie Saison 2020 weist Rufer darauf hin das nochmals eine gründliche Technische Abnahme gemacht werde und die betroffenen Fahrer doch ihre Fahrzeuge tadellos in Stand stellen sollen. Ebenfalls werden die Gardenpullerranglisten im Pullingportal aufgeführt was aber eine gewisse Disziplin der Fahrer voraussetzt. Dies gelte bezüglich der Anmeldepflicht und das Einhalten der Startreihenfolge.

4. Jahresrechnung 2019

4.1 Rechnung 2019

Reto Meier stellt mit Hilfe einer Präsentation die Jahresrechnung den Mitgliedern vor

Konto	Text	Rechnung 2019		Budget 2019	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
	Aufwand				
4010	Vorstand	6'304.30		9'000	
4020	Revisoren	240.00		250	
4050	Helfer Entlohnung	50.00		500	
4101	Zapfwellenbremse	407.45		600	
4102	Haftpflichtversicherung	9'970.80		9'500	
4103	Kommissare	5'146.00		4'800	
4105	Preise, Trophäen für CH-Meisterschaft Standard und Garden	2'496.75		1'500	
4110	Ranglistenführung CH-Meisterschaft	400.00		300	
4201	Veranstalter Informationen / Sitzungen	307.00		500	
4210	Sponsorenwerbebeiträge Veranstalter	8'000.00		8'000	
4220	Rainoutentschädigung Veranstalter	4'646.45		4'000	
	<i>ETPC</i>				
4301	EM Transportkosten	0.00		2'000	
4302	ETPC Jahresbeitrag	751.01		1'100	
4303	ETPC Sitzungen	2'753.95		2'800	
4502	Preise, Trophäen für CH-Meisterschaft Sport	1'980.00		1'600	
4503	Sportklassen Informationen / Sitzung	769.89		1'000	
4505	Abnahme Sporttraktoren	2'466.78		2'500	
	<i>Verwaltungskosten</i>				
4701 - 4720	Porti, Kontospesen, Büroentschädigungen	2'817.75		2'500	
	<i>Werbeaufwand</i>				
4802	Werbung (Inserate, Veranstaltungskärtchen)	348.25		300	
4803	GV-Essen	5'934.80		6'500	
4804	Internet und Webmaster	1'813.44		1'700	
4805	Ausstellungen	0.00		0	
	<i>Sonstiger Aufwand</i>				
4900	Drucksachen	39.80		200	
4901/2	Sonstiger Aufwand	696.50		1'000	
	Ertrag				
6101	Eintritte an Pullings, 25 Rp pro zahlender Person		8'707.00		7'500
6102	Zinsen		0.00		0
6103	Sponsorenbeiträge		12'500.00		13'000
6105	Sonstige Erträge		610.00		0
6201	Mitgliederbeiträge Fr. 70.-, Familien Fr. 100.-		22'870.00		24'500
6303	CH-Meisterschaft (Einschreibgebühr Fr. 70.- pro Teilnehmer)		2'800.00		2'800
6304	Startgelder an Pullings, Fr. 10.- pro Teilnehmer		12'240.00		12'500
6505	Gebühren Sporttraktoren				
6550	Gebühren Gardenpulling				
	Total Aufwand / Ertrag	58'340.92	59'727.00	62'150	60'300
	Ertrags- / Aufwandüberschuss	1'386.08		-1'850	

Mitgliederbestand per 1.1.2019	388
Austritte	24
davon gemeldet	10
Mitgliederbeiträge nicht bezahlt	14
Eintritte	15
Mitgliederbestand per 31.12.2019	379

Eigenkapital per 1.1.2019	Fr. 71639.91
Eigenkapital per 1.1.2020	Fr. 75488.62



4.2 Revisorenbericht

Die Rechnungsrevisoren Cornelia Krähenbühl erläutert, dass sie und Werner Friedli vorgängig die Rechnung eingängig geprüft hätten und keine Fehler gefunden hätten.

Sie bedankt sich bei Reto Meier für die einwandfreie Führung der Kasse und empfiehlt der Versammlung die Rechnung zu genehmigen und den Kassier damit zu entlasten.

Für den positiven Bericht bedankt sich Reto Meier bei den beiden Rechnungsrevisoren und fragt die Versammlung ob noch Fragen zur Jahresrechnung seien. Da keine offenen Fragen sind, wird über die Genehmigung abgestimmt.

Die Jahresrechnung wird von der Versammlung einstimmig angenommen und mit einem Applaus gedankt.

5. Budget 2020

Reto Meier stellt ebenfalls das Budget 2020 mit einer detaillierten Auflistung vor.

STPV		Budget 2020	
Konto	Text	Aufwand	Ertrag
	Aufwand		
4010	Vorstand	8'000	
4020	Revisoren	250	
4050	Helfer Entlöhnung	500	
4101	Zapfwellenbremse	600	
4102	Haftpflichtversicherung	11'250	
4103	Kommissare	5'800	
4104	Bahnkommissar STPV	4'000	
4105	Preise, Trophäen für CH-Meisterschaft Standard und Garden	2'500	
4110	Ranglistenführung CH-Meisterschaft	500	
4201	Veranstalter Informationen / Sitzungen	500	
4210	Sponsorenwerbebeiträge Veranstalter	9'000	
4220	Rainoutentschädigung Veranstalter	4'000	
	<i>ETPC</i>		
4301	EM Transportkosten	2'000	
4302	ETPC Jahresbeitrag	800	
4303	ETPC Sitzungen	2'800	
4502	Preise, Trophäen für CH-Meisterschaft Sport	2'000	
4503	Sportklassen Informationen / Sitzung	800	
4505	Abnahme Sporttraktoren	2'000	
	<i>Verwaltungskosten</i>		
4701 - 4720	Porti, Kontospesen, Büroentschädigungen	2'500	
	<i>Werbeaufwand</i>		
4802	Werbung (Inserate, Veranstaltungskärtchen)	300	
4803	GV-Essen	6'500	
4804	Internet und Webmaster	2'000	
4805	Ausstellungen	3'000	(auf 2 Jahre verteilt)
	<i>Sonstiger Aufwand</i>		
4900	Drucksachen	200	
4901/2	Sonstiger Aufwand	1'000	
	Ertrag		
6101	Eintritte an Pullings, 25 Rp pro zahlender Person		9'800
6102	Zinsen		0
6103	Sponsorenbeiträge		12'500
6105	Sonstige Erträge		1'000
6201	Mitgliederbeiträge Fr. 70.- Familien Fr. 100.-		24'470
6303	CH-Meisterschaft (Einschreibegebühr Fr. 70.- pro Teilnehmer)		2'800
6304	Startgelder an Pullings, Fr. 10.- pro Teilnehmer		13'800
6505	Gebühren Sporttraktoren		2'400
6550	Gebühren Gardenpulling		1'200
	Total Aufwand / Ertrag	72'800	67'970
	Ertrags- / Aufwandüberschuss	-4'830	

Die Abstimmung über das Budget 2020 beinhaltet ebenfalls die Genehmigung der Agrama und den Aufwand für die Bahnkommissare.

Am 8 Januar 2020 hat der Vorstand an der Vorstandssitzung über das Budget diskutiert. Vom Vorstand wird empfohlen das Budget 2020 zu genehmigen. Reto Meier fragt die Versammlung ob noch Fragen offen sind.

Da keine Fragen bestehen wird das Budget zur Abstimmung freigegeben.

Das Budget 2020 wird von der Versammlung einstimmig angenommen. Mit grossem Applaus wird für die einwandfreie Arbeit vom Kassier gedankt.

6. Wahlen

6.1 Wiederwahl des Rechnungsrevisor Werner Friedli

Gemäss den Statuten muss nach einer Amtszeit von 2 Jahren wiedergewählt werden. Der Präsident Daniel Jäggi hält zur Abstimmung der Wiederwahl an.

Werner Friedli wird von der Versammlung einstimmig für das Amt des Rechnungsrevisors wiedergewählt.

6.2 Wiederwahl des Präsidenten Daniel Jäggi

Der Vize Präsident übernimmt das Wort. Ebenfalls der Präsident muss nach 2 Jahren Amtszeit wiedergewählt werden. Daniel Jäggi ist seit 2016 im Amt des STPV Präsidenten. Er stellt sich für weitere zwei Jahre zur Verfügung. Der Vorstand empfiehlt der Versammlung Jäggi für weitere 2 Jahre als Präsident zu wählen.

Der Vize Präsident ruft zur Abstimmung auf.

Eine einstimmige Wiederwahl Bestätigt Daniel Jäggi im Amt als Präsidenten und verpflichtet ihn für weitere 2 Amtsjahre.

7. Anträge

Ein Antrag ist bis zum 31.12.2019 fristgerecht eingegangen.

Simon Lehmann
Brandis
3432 Lützelflüh

31.10.2019

Schweizerischer Tractor Pulling Vereinigung

Z.H. Roger Zimmermann

Antrag an die General Versammlung

Anpassung des Standardreglements

Sehr geehrte Damen und Herren, hiermit stelle ich den Antrag an die Generalversammlung vom 18.1.2020 zur Anpassung des Standardreglements.

Ich möchte eine Anpassung der Auswertung und Punktesystem der Schweizermeisterschaft.

Im aktuellen Reglement wird jeder Teilnehmer der mehr als 3 Pullings gefahren hat in die Endwertung einbezogen, wenn er in der CH Meisterschaft angemeldet ist, sowie wenn er das 5te gefahren ist erhält er ein Streichresultat.

Mein Antrag ist, man sollte mehrere Streichresultate einfahren dürfen. Die Idee ist: 3 Pullings brauchen wir für in die Wertung und beim 5ten und jedem weiteren gefahrenen wird immer das schlechteste aus der Wertung gestrichen.

Begründungen:

- Diejenigen Fahrer die fast jedes Pulling fahren auch die, die weiter entfernt sind werden automatisch belohnt indem sie sich immer wieder verbessern können, aktuell ist es schwieriger da man unter Umständen ein guter Durchschnitt runterzieht.
- Es gibt ein viel spannenderes letztes Pulling, mehrere Fahrer mit ähnlichen Punkten.
- Bei „schlechteren“ Bahnverhältnissen kann jeder Fahrer fahren ohne das er sein durchschnitt zu stark beeinträchtigt.
- Die Traktoren die an der Veranstaltung angemeldet und auf dem Gelände sind werden auch an den Bremswagen gehängt und nicht weil es z.B. nass ist verliert man den Schlüssel. Bei einzelnen Veranstaltungen sind die Teilnehmer limitiert somit finde ich sollte jeder der auf dem Gelände ist fahren, unter Umständen musste einer zuhause bleiben die Gefahren wahren.
- Es würde die Problematik verbessern wenn jemand 3x ein Podest Platz eingefahren hat anfangs Saison und der Traktor dann jedes weitere Pulling angemeldet wäre aber nicht fährt, oder in einer anderen Klasse damit der den Meistertitel bekäme ohne grosses Risiko, somit hätten andere auch noch eine Chance ein sehr hoher schnitt zu erreichen und dann würde das letzte Pulling entscheiden. Wie auch die, die anfangs sehr gut waren müssten in ihrer Klasse weiter fahren um nicht überholt zu werden

Meine Idee ist es, der Wettkampf der Standardklassen spannender zu gestalten, sowie die Fahrer zu belohnen die fast jede Veranstaltung besuchen und alle unterstützen. Wir wollen auch alle Traktoren die auf dem Gelände sind auch am Bremswagen sehen auch wenn die Favoriten einmal nicht zu Oberst auf dem Treppchen stehen, weil die Bahn etwas feuchter oder zu trocken war. Denn das Wetter können wir nicht beeinflussen aber man kann das Beste daraus zu machen.

Mit freundlichen Grüssen

Simon Lehmann

Simon Lehmann Stellt seinen Antrag noch einmal kurz persönlich vor.

Daniel Jäggi gibt bekannt das der Vorstand an der Vorstandssitzung vom 8. Januar 2019 über den Antrag beraten hat. Man ist zum Schluss gekommen, dass der Antrag zur Änderung des Schweizermeisterschaftreglement zur Annahme empfohlen wird.

Das Mitglied Beat Honegger meldet sich zu Wort und möchte einen Gegenantrag stellen mit der Änderung das bei einem Rain Out für angemeldete, aber nicht anwesende Fahrer 0 Punkte kriegen, jedoch trotz Schlechtwetter angereiste Fahrer mit 5 Punkten belohnt werden. Reto Meier verweist darauf das Anträge bis zum 31.12.2019 hätten eingereicht werden müssen. Er verweist auf die STPV Statuten. Honegger interveniert mit dem Argument das laut OR Gegenanträge auch noch direkt an der GV gestellt werden könnten.

Daniel Jäggi gibt für die Vorstandsmitglieder eine Beratungszeit von 5 Minuten ein.

Nach der Beratungszeit verweist Reto Meier darauf, dass das Vereinswesen im ZGB geregelt sei und nicht im OR. Der Artikel ZGB 67 Abs. 3 regelt: „Über Gegenstände, die nicht gehörig angekündigt sind, darf ein Beschluss nur dann gefasst werden, wenn die Statuten es ausdrücklich gestatten“. Da die Statuten mit Art. 8 dies klar Regeln muss die GV auf die Anmerkung von Beat Honegger nicht eingehen.

Auszug Statuten STPV:

III. Rechte und Pflichten

Art. 8 Rechte der Mitglieder

Mitglieder können Anträge einreichen, die durch die ordentliche Generalversammlung zu behandeln sind. Solche Anträge sind spätestens bis am 31. Dezember des laufenden Geschäftsjahres schriftlich an den Präsidenten zu richten.

Der Antrag von Simon Lehmann wird vom Daniel Jäggi zur Abstimmung ausgerufen.

Stimmenabgabe:	Ja	58
	Nein	4
	Enthaltung	50

Somit wurde der Antrag zur Änderung des Schweizermeisterschaftreglement in der Standardklasse von der Versammlung angenommen.

8. Verschiedenes

8.1 Fragen und Anliegen

Daniel Jäggi fragt die anwesenden Mitglieder ob noch irgendwelche Fragen, Anregungen oder Anliegen seien, die noch zur Sprache gebracht werden müssten. Es meldet sich niemand.

8.2 Schlusswort

Daniel Jäggi bedankt sich namentlich bei:

- Markus Burkhard für die unermüdliche Arbeit die ganze Saison über auf der Waage
- Doris und Daniel Blaser für ihre einwandfreie Arbeit auf der technischen Abnahme welche für faire Wettkämpfe immens wichtig ist.

Jäggi bedankt sich ausserdem bei allen Mitgliedern für das stetige Vertrauen während der Saison, dem ganzen Vorstand für die Tatkräftige Unterstützung und die stets konstruktiven Gespräche an den Sitzungen. Es ist für Jäggi sehr wichtig ein solche Team im Rücken zu haben auf dessen Unterstützung er jederzeit zählen kann. Vize Präsident Andreas Roos übernimmt das Wort und bedankt sich beim Präsidenten für seine Arbeit und die gute und klare Führung des Vereins.

Daniel Jäggi schliesst die Generalversammlung 2020 um 15:28 Uhr

Für das Protokoll im Auftrag des STPV:

Oberbipp, 19.1.2020

Diana Rufer (Aktuarin STPV)
Steingasse 26a
CH-4538 Oberbipp

Protokoll eingesehen und genehmigt:

Präsident, Daniel Jäggi

Aktuarin, Diana Rufer
